

# Nachrichten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Solothurnisches Wochenblatt**

Band (Jahr): **6 (1793)**

Heft 40

PDF erstellt am: **30.04.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

## Nachrichten.

Es dienet dem geehrten Publicum zur Nachricht, daß Benedikt Amiet Sattler allhier, lederne Hosen, Gilets, Pantalons, Strümpfe, Handschuhe von aller Gattung Leder, auf englische Art gemacht, Jedermann durch eine Bestellung aufs beste verschaffen wird. Er wascht auch alles dieses um einet billigen Preis. Er bittet um geneigten Zuspruch.

## Auflösung der letzten Charade.

Der Feldherr.

## Neues Räthsel.

Es ist des Ochsen Schmuck und Zier;  
Kein Vogel hat's im Lustrevier.

Nie wird die Frau es haben;  
Und doch — sie kann  
Den lieben Mann  
Nach Lust damit begaben.

## Scharade.

Beym Essen ist mein Erstes  
Das Unentbehrlichste.  
Zu lachen pflegt mein Zwenttes:  
Pha, yha, yhe!  
Mein Ganzes wirst du selber seyn,  
Erräthst du nicht dies Räthselein!

---